

Ein Kollektiv im Kampf gegen die Invasion eines Imperiums von Baggern

Und solange das Imperium wächst, muss das Kollektiv ebenfalls wachsen und weitere Leute finden, die sich dem Kampf anschliessen.

Seit mehr als 40 Jahren geht ein Gewitter nieder über die ländlichen Zonen ausserhalb von Nantes, Frankreich. 25 Km im Norden der Stadt, dort wo es Höfe, Häuser, Gemüsebau und Wälder hat. Im Namen eines massiven Ausbau-Projektes, unglücklich genannt „Eco-Metropole“ des „Weiten-Westens“, hat die lokale Regierung ungefähr 1000 Hektare Land gekauft. Dieses Projekt – zynischerweise mit dem Label „Hohe Umwelt Qualität“ – beinhaltet einen neuen Flughafen, eine Autobahn und eine TGV-Zuglinie. Diese Zone trägt den Namen „ZAD“, „Zone d’Aménagement Différé“ (Zone für eine unterschiedliche Nutzung). Für uns, die gegen dieses Projekt kämpfen, heisst es „Zone A Défendre“ (Zone zum Verteidigen). Seit dieses Projekt angekündigt wurde, haben Anwohner und Bauern ihren eigenen Widerstand organisiert, beispielsweise mit Petitionen, Demonstrationen, Besetzungen mit Traktoren oder Blockaden.

Nachdem Probebohrungen des Bodens im Frühling/Herbst 2009 sabotiert wurde, bewachten 150 Militär-Polizisten die Zone. Sie schützten damit die Maschinen für die Bohrarbeiten. Im September 2009, nach dem Klima Aktions- Gipfel in ZAD, wurden ein Appell gegen den Flughafen verfasst. Darin wurde aufgefordert, zusammen mit lokaler Unterstützung leerstehende Häuser und bedrohte Zonen in der ZAD zu besetzen. Der Appell wurde gehört und inzwischen hat es 13 besetzte Orte in der ZAD, inklusive ganzer Gebäude von leerstehenden Höfen, Wohnwagen auf verlassenem Boden, Wälder und kollektive Gärten. Am 15 Juli 2010 haben die Behörden fünf besetzten Orten ein Brief zugestellt, worin angekündigt wurde, dass die Besetzer den Ort bis zum 30. Juli zu verlassen haben. Ansonsten drohe ihnen juristische Folgen und Räumung. Gleichtags wurde von fünf unbedeutenden Bürokraten ein Vertrag über die Finanzierung des Flughafenprojekts unterzeichnet. Am 29 Juli 2010 besetzten 40 Personen das Departement-Parlament in Nantes. Am nächsten Tag wurde bekannt, dass der Vertrag über den Bau des Flughafens dem multinationalen Konzern Vinci zugesprochen wurde.

Die ersten Arbeiten an der zukünftigen Flughafen-Autobahn haben begonnen. Im August 2010 veröffentlichte die Stadt Nantes ihre Bemühungen, einen Sicherheitsdienst zu finden, der das Gelände und die Zonen mit Konstruktionen innerhalb der ZAD dauerhaft bewachen soll. Wir werden aber nicht so einfach gehen. Nahrung wächst um uns in den nächsten Jahren zu unterstützen, neue Zone werden gesucht um sie zu besetzen und unsere Verteidigung in der ZAD wird konstruiert; Wir dringen immer tiefer ein und bereiten uns auf den Kampf vor. Wenn ihr bei uns mitmachen wollt, oder auch vorbeikommen wollt, um uns zu besuchen, wir sind immer offen. Es hat jede Menge Häuser, Felder, Bäume, Wohnwagen, die bewohnt und auch verteidigt werden wollen, wenn die Zeit dafür kommt. Wenn ihr euer eigens Projekt beitragen wollt, Lust hat neuen Raum zu schaffen, Gärten, Ideen für Aktionen, oder egal welche nützlichen Ressourcen, Talente, oder besser noch... wir ermutigen euch möglichst selbstversorgend und –organisiert an diesem Ort zu sein, und teil zu sein in diesem im grösser werdenden Kampf gegen die Maschine des Fortschrittes. Und falls ihr nicht kommen und uns besuchen könnt, vielleicht habt ihr den Wunsch einige Niederlassung von Vinci in eurer Nähe zu besuchen...

Wunschliste und Ideen von Mitbringsel

Velos und Veloanhänger, Planen, Werkzeug, Bau- und Barrikadenmaterial, Kletterausrüstung (um auf Bäume zu klettern und Hütten zu bauen), Computer und technisches Verständnis,

Schubkarren, Holzöfen, Seile aller Arten, Bücher, Lastwagen und Transporter, Medien, Ideen, Inspirationen, Energie um zu Kämpfen, Esel, Drachen und Zahnärzte...

Kontakt:

E-Mail: zad@riseup.net

Um sich im Verteiler des Kollektivs einzutragen, schickt ein Mail an zad-occupation@lists.aktivix.org